



DAS SCHÜLERHEIM THA KAW KLAU IM MAE LA FLÜCHTLINGSLAGER





Mae La - das größte Flüchtlingslager entlang der Thai/Myanmar Grenze

Flüchtlingslager

Das **Flüchtlingslager Mae La** liegt im Westen Thailands, etwa 57 Kilometer von der Stadt Mae Sot entfernt, wo sich der Sitz unseres Projektpartners Help without Frontiers befindet.

Das Lager Mae La ist das größte von neun Flüchtlingslagern entlang der thailändisch/myanmarischen Grenze. Ca. 90.000 Flüchtlinge wohnen in diesen 9 Camps. Ca. **40.000 Menschen davon leben allein im Mae La**. Rund 75 % der Bewohner*innen im Mae La stammen aus dem Karen-Staat in Myanmar, einer Region, die seit Jahrzehnten von grausamen Konflikten geprägt ist.

Das Lager Mae La wird vom TBC (The Border Consortium), einer christlichen Vereinigung, mit Sitz in Bangkok betrieben. Das TBC arbeitet u.a. auch mit der UNHCR zusammen. Viele Menschen im Lager sind auf internationale Hilfsmittel angewiesen. Die Verzweiflung in den Lagern stieg im letzten Jahr jedoch sprunghaft an, nachdem die US-Regierung ihre Hilfe für grundlegende Nahrungsmittel- und Gesundheitsdienste drastisch gekürzt hat und die monatlichen Rationen zunächst von 2,30 US-Dollar auf Null gesenkt hat.



Der Fußballplatz innerhalb des Lagers Mae La

Die Bewohner*innen der Flüchtlingscamps haben **keinen legalen Status in Thailand** und dürfen aus diesem Grund das Lager auch nicht verlassen. Nachdem die US Regierung ihre Auslandshilfen eingestellt hat, standen Tausende Flüchtlinge am Abgrund. Auch die thailändische Regierung kann die Kosten für die Versorgung der Vertriebenen nicht aus der Staatskasse stemmen. Daher hat sie eine Sonderregelung für registrierte Flüchtlinge in Thailand erlassen: Es wurden einjährige Arbeitserlaubnisse genehmigt, die Flüchtlinge dazu befähigen, das Lager für Arbeitszwecke zu verlassen.

Für jene Flüchtlinge, die die offiziellen Flüchtlings-Registrierungsverfahren durchlaufen haben, bedeutet diese Regelung eine Chance. Trotz dieser Regelung werden jedoch viele von ihnen **ausgebeutet**; vor allem als Tagelöhner in der Landwirtschaft und in Fabriken.

Ungeachtet dieses Erlasses, haben viele Camp-Bewohner keine Möglichkeit eine Arbeit zu finden oder die Registrierungsverfahren zu durchlaufen. Somit verharren weiterhin viele Menschen in den Camps - ohne Perspektive. Sie sind weiterhin auf Hilfe angewiesen.



Beim Besprechen der Finanzen

Tha Kaw Kla Schülerheim

Viele Kinder bzw. Jugendliche wurden von ihren Eltern ins Flüchtlingslager gebracht, da die betroffenen Kinder aufgrund des Konflikts in Myanmar **keine Schule** mehr besuchen konnten. Innerhalb der Flüchtlingslager befinden sich Schulen, weshalb sich viele Eltern für die schwierige Entscheidung einer Trennung von ihren Kindern entscheiden, damit diese Bildung erhalten und in Sicherheit sind. Die Eltern selbst sind sehr bedürftig, bleiben aber aus verschiedensten Gründen im Krisengebiet zurück.

Help without Frontiers und Helfen ohne Grenzen unterstützen bereits seit vielen Jahren das **Schülerheim Tha Kaw Kla**. Aktuell wohnen dort **47 Kinder** bzw. Jugendliche.

Die jungen Leute werden vom Heimleiter Graelly Htoo betreut, der sich seit Jahren um seine Schützlinge kümmert und alles Organisatorische abwickelt. Für diese Kinder ist das Schülerheim das neue **zu Hause** geworden. Es ist der Ort, an dem sie in **Sicherheit** sind, an dem sie ihr **tägliches Essen** erhalten und an dem sie mit den notwendigsten Materialien versorgt werden.



Besprechung im Schlafsaal mit den Kindern und Jugendlichen, die im Tha Kaw Kla wohnen

Leben im Tha Kaw Kla

Die Kinder und Jugendlichen, die im Tha Kaw Kla leben, müssen viel zu schnell erwachsen werden, **Verantwortung übernehmen** und sich gegenseitig umeinander kümmern.

Im Schülerheim wird für die gesamte Gruppe **2x/Tag gekocht**. Diese Aufgabe übernehmen meist die älteren Schüler*innen oder der Heimleiter.

Das Schülerheim ist von einer Grünfläche umgeben. Dort wird **Gemüse angebaut**, das gemeinsam mit dem Heimleiter gepflegt wird. Je nach Bedarf wird geerntet und in Absprache mit dem Heimleiter werden weitere benötigte **Lebensmittel** angekauft. Die vorhandenen finanziellen Mittel müssen sorgfältig kalkuliert werden, damit sie ausreichen.

Durch Unterstützung von der thailändischen Bischofskonferenz werden auch **Schweine** gehalten und eine kleine **Frosch-Farm** betrieben. Dieses Projekt bietet zusätzliche Lebensmittelquellen.



Beim Ernten





Beim Entladen der mitgebrachten Materialien

Neben der Unterstützung für Lebensmittelankäufe, unterstützen wir die Bewohner*innen des Schülerheims auch mit benötigten Schuluniformen und Hygienematerialien. Zudem sieht unser Budget auch Ausgaben für notwendige Reparaturen und laufende Ausgaben für Elektrizität und Abwasser vor. Selbstverständlich erhält auch der Heimleiter Graelly Htoo eine Entschädigung für seine Arbeit.

A. Salary		36.000 THB	973 €
	Dorm teacher	36.000	973
B. Supplies & teaching resource		19.300	522 €
	Student uniform	18.800	508
	Teacher uniform	500	14
C. Utilities		23.100 THB	624 €
	Sanitation	14.100	381
	Electricity	7.200	195
D. Facilities		12.830 THB	347 €
D20	Construction	12.830	347
H. Food (dorm)		174.600 THB	4.719 €
	Food Meat / Veggie / Ingredients	169.200	4.573
	Kitchen	2.400	65
	Utilities	3.000	81
I. Medical & Health care		20.680 THB	559 €
	Personal hygiene & Toiletries	20.680	559
Total		286.510 THB	7.744 €



Essenszubereitung unter einfachsten Bedingungen

Das Leben im Tha Kaw Kla ist geprägt von **Einfachheit** und Entbehrung. Es wird mit einfachstem Zubehör gekocht und auch die Lebensbedingungen im Schülerheim sind auf das Wesentliche beschränkt. Die Kinder und Jugendlichen nehmen dies jedoch in Kauf: für ihre Chance auf Bildung und für die Gewissheit auf Sicherheit.

Nachfolgend einige **Eindrücke** vom Leben im Mae La Flüchtlingslager bzw. Schülerheim.



Eine typische Behausung innerhalb des Flüchtlingslagers und ein Bach, der in der Regenzeit zu einem reißenden Fluss werden kann





Essenszubereitung der Bewohner*innen des Schülerheims und gemeinsames Essen







Im Gespräch mit den Kindern und Jugendlichen





DANKE

**Im Namen der 47 Kinder und Jugendlichen aus dem
Tha Kaw Kla Schülerheim bedanken wir uns von
Herzen für Ihr Wohlwollen!**

**DANKE für Ihr wertvolles Zeichen der Nächstenliebe!
DANKE für Ihre Spende!**